



Liebe Mitglieder,

liebe Netzwerkpartner\*innen,

liebe Unterstützer\*innen der Lernwerkstatt Inklusion e.V.,

Björn Höcke sorgte in dieser Woche für Aufregung; deshalb möchte die Lernwerkstatt Inklusion e.V. an dieser Stelle ausdrücklich Farbe bekennen, und zwar in doppelter Hinsicht:

- Zum einen erteilen wir dem menschenrechtswidrigen Gedankenspiel des AfD-Politikers eine klare Absage. Ohne Wenn und Aber.
- Zum andern stellen wir zugleich fest, dass die Aussonderung von behinderten oder auch anderweitig benachteiligten Kindern gerade in Bayern Realität ist; das belegt die Exklusionsquote hierzulande – trotz UN-Behindertenrechts-konvention. Das Förderschulwesen wird ausgebaut und als Teil eines „inkluisiven“ Bildungswesens verkauft. Wie weit ist die Realität also von Höckes Forderung entfernt?

Für den Vorstand der Lernwerkstatt Inklusion

Dr. Gerald Klenk

### **Erklärung Lernwerkstatt gegen Rechts**

Die Lernwerkstatt Inklusion ist Mitglied in der [Allianz gegen Rechtsextremismus](#) in der Metropolregion Nürnberg. Und dies aus gutem Grund.

Die Notwendigkeit, dass sich ALLE gegen demokratiefeindliche Bestrebungen aussprechen, wird nahezu täglich aufs Neue deutlich. Der vorläufige Gipfel zeigt sich in den Äußerungen des Rechtsextremen Björn Höcke, der im Sommerinterview des MDR *Inklusion als "Ideologie"* bezeichnet hat, von der man die Schule befreien müsse (wir verlinken hier bewusst keine Berichte zu diesem abscheulichen Vorgang, um die öffentliche Plattform für faschistische Hetze nicht noch mehr zu vergrößern). Damit stellt sich Höcke eindeutig *gegen das Grundgesetz* unseres Landes (Art. 3).

**Dies nehmen wir nicht unwidersprochen hin; wir lehnen solche Ideologien und jegliche verbalen oder praktischen Konsequenzen daraus uneingeschränkt ab.**

**Wir halten daran fest:**

**Inklusion ist völkerrechtlich verbrieftes Menschenrecht und Bestandteil der [Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte](#); dies wird durch die [UN-Behindertenrechtskonvention](#) eindeutig**

**und unmissverständlich unterstrichen. Beide beruhen auf der unantastbaren Würde JEDES Menschen. Die Menschenwürde ist auch und gerade im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland als Grundlage für alles staatliche und gesellschaftliche Handeln festgeschrieben (Art. 1)**

Leider erfahren Menschen aus unterschiedlichen Gründen (Behinderung, Migration, ethnische, religiöse, geschlechtliche Gründe...) durch rechtsextreme Propaganda und entsprechende Aktivitäten immer wieder Diskriminierung und Ausgrenzung.

**Die Lernwerkstatt Inklusion wird stets für die Rechte ALLER Menschen, insbesondere der Menschen, die Benachteiligung, Ausgrenzung und Diskriminierung erfahren eintreten**

### **Wir sind aktiv!**

Die Lernwerkstatt Inklusion e.V. hat das [Bündnis Gemeinschaftsschule Bayern](#) initiiert. Wir fordern auch für Bayern ein Schulwesen, das inklusiv im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention ist.

☞ Unterstützen Sie uns – [unterschreiben](#) Sie unser Manifest.

☞ Lesen Sie auf unserer Website, wie sich die Parteien zur Gemeinschaftsschule und Inklusion positionieren.

☞ Entscheiden Sie mit am 8. Oktober 2023 – gehen Sie wählen!

Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr bekommen möchten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

### **Lernwerkstatt Inklusion e.V.**

Hermann-Oberth-Straße 6

D-90537 Feucht

Tel.: +49 (9128) 99080-30 (AB)

[info@lernwerkstatt-inklusion-nl.de](mailto:info@lernwerkstatt-inklusion-nl.de)

<http://www.lernwerkstatt-inklusion-nl.de/>

Sie möchten Mitglied werden? **Spendenkonto:**

Hier geht's zum  
Mitgliedsantrag:

Sparkasse Nürnberg

DE41 7605 0101 0012 1791 98

BIC: SSKNDE77XXX



Hier ist die Lernwerkstatt Inklusion e.V. Mitglied:



FORUM  
BILDUNGSPOLITIK  
IN BAYERN



Allianz gegen Rechtsextremismus  
in der Metropolregion Nürnberg

Mit freundlicher Unterstützung durch den Landkreis nürnberger land